

# MITTERNDORFER GEMEINDENACHRICHTEN



Amtliche Nachrichten

Mitterndorf, im Juli 2019

An einen Haushalt



## **Defibrillator für Neu-Mitterndorf einstimmig beschlossen!**

In der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2019 haben sich alle Parteien einstimmig für die Anschaffung eines zusätzlichen Defibrillators in der Dr. Kirchberger-Straße ausgesprochen!

*Bericht im Innenteil*

Die Gemeinde wünscht allen Mitterndorferinnen und Mitterndorfern einen schönen Sommer!

# BÜRGERMEISTER

## Der Bürgermeister informiert

### Sehr geehrte Mitterndorferinnen und Mitterndorfer!



Bgm. Thomas Jechne  
(am Plan rot umrandet)

Das erste halbe Jahr war durch sehr viele Projekte geprägt. Nachdem uns die Verwirklichung der eigenen Kassenplanstelle für Allgemeinmedizin gelungen ist (*siehe Bericht auf Seite 4 und 5*) und wir mit Frau Dr. Stangel-Sapergia wirklich eine kompetente und hilfsbereite Ärztin bekommen haben, sind wir einigen anderen Themen nachgegangen.

Als sehr erfreulich darf die Rückabwicklung von exakt 1.000m<sup>2</sup> von der Genossenschaft Arthur Krupp in der Erlau-Gasse bezeichnet werden. Auf dieser Fläche soll zukünftig ein neuer Spielplatz errichtet werden. (am Plan rot umrandet)

Der Vorvertrag wurde bereits in einer Gemeinderatssitzung behandelt und beschlossen.

Um die Bedürfnisse der tatsächlichen Benutzer des Spielplatzes in die Planung miteinfließen zu lassen, wurde ein Projekt gemeinsam mit der Volksschule Mitterndorf ins Leben gerufen, bei welchem die Schüler ihre kreativen Ideen einbringen und so die Gestaltung zum Teil selbst mitbestimmen können (*siehe Foto auf Seite 3*).

Am letzten Schultag haben mir die Kinder einen Plan, welcher von ihnen mit den eigenen Wünschen gestaltet worden ist, übergeben. Wir werden selbstverständlich versuchen so viele Wünsche wie nur möglich umzusetzen. Darüber hinaus wird es im September noch einen geführten Workshop geben, bei dem alle Mitterndorferinnen und Mitterndorfer Anregungen und Wünsche zu diesem Spielplatz deponieren können.





Ein ganz wesentlicher Teil der Lebensqualität ist natürlich die Verkehrssicherheit. Darum sollen im Zuge der Spielplatz-Errichtung in der Erlau-Gasse verkehrsberuhigende Maßnahmen mit umgesetzt werden. Es wurde ein Ziviltechnikerbüro beauftragt, welches sich mit generellen verkehrsberuhigenden Maßnahmen im ganzen Ortsgebiet beschäftigt.



Dazu wurde von mir am 3. Oktober 2018 im Gemeinderat der Antrag zur „Erstellung eines örtlichen Entwicklungskonzeptes“ eingebracht. Bei diesem geplanten Maßnahmenkatalog ist der überaus wichtige Punkt eines „Verkehrskonzeptes“ als wesentliches Ziel mitberücksichtigt und beschlossen worden. Im Zuge der Erstellung des Verkehrskonzeptes wurde auch die Errichtung eines Schutzweges im Bereich der Volksschule angestrebt und evaluiert. Hierzu hat es im Herbst 2018 die letzte Verkehrszählung gegeben. Einen Auszug aus der leider wenig zufriedenstellenden Antwort der Bezirkshauptmannschaft Baden vom 12.12.2018 finden Sie nachfolgend:

Unter Berücksichtigung der oben angeführten Richtlinien und Kriterien ist somit von 29 querenden Fußgängern in der Spitzenstunde bei einer Fahrzeugfrequenz von ca. 185 KFZ/h auszugehen.

Unter Zugrundelegung dieser Richtlinien ist auf Grund der sehr geringen Fahrzeugfrequenz auf der L 4043 keine Notwendigkeit für die Errichtung eines Fußgängerüberganges auf der L 4043 im Bereich der Volksschule Mitterndorf a.d. Fischa feststellbar.

Auf Grund der vorliegenden Fahrzeugfrequenz sind im Fahrzeugstrom im Zuge der L 4043 immer wieder ausreichende Zeitlücken vorhanden, die ein sicheres Queren für den Fußgängerverkehr auch ohne Vorhandensein eines Schutzweges gewährleisten.

Natürlich bleiben wir an diesem Thema dran und sind hier laufend in Kooperation mit den zuständigen Behörden, um die beste Lösung für unsere Bürgerinnen und Bürger zu erzielen.

Die öffentliche Beleuchtung wird im Laufe des Jahres weiter auf LED-Technologie umgestellt. Neben der Umrüstung von sämtlichen Straßenzügen in Neu-Mitterndorf (ausgenommen ist die Nelkengasse, aufgrund notwendiger Verkabelungsarbeiten, welche zuerst durchgeführt werden müssen) wird auch die Lagerstraße heuer noch umgebaut. Es gibt noch viele weitere Straßenzüge, welche sukzessive modernisiert und umgerüstet werden.

**Abschließend wünsche ich Ihnen noch einen schönen Sommer, erholsame Tage und viel Zeit mit Ihrer Familie!**

## Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag von 10:00-12:00 Uhr und Donnerstag von 16:00-18:00 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Bürgermeister

Thomas Jechne

# Aus der Gemeindestube

## Eröffnung Arztpraxis



Am 30. März wurde die Arztpraxis am Hauptplatz von Frau Dr. Sandra Stangel-Sapergia feierlich eröffnet und die ärztliche Versorgung in Mitterndorf an der Fischa gesichert.

Während vielerorts über Ärztemangel geklagt wird, konnte in unserer Gemeinde mit Frau Dr. Sandra Stangel-Sapergia eine Allgemeinmedizinerin mit Kassenvertrag gewonnen werden, welche sowohl mit ihren fachlichen als auch menschlichen Qualitäten überzeugt.

### Unterstützung der Gemeinde

Seitens der Gemeinde wurde dieses Vorhaben nach Kräften unterstützt, denn es ist für das Wohlbefinden der Mitterndorfer und Mitterndorferinnen entscheidend, einen Arzt in der Gemeinde zu haben.

So wurde die „alte“ Ordination, die vom leider viel zu früh verstorbenen Dr. Hubert Waldrauch als Zweigstelle genutzt wurde, seitens der Gemeinde baulich entsprechend adaptiert und auf modernsten Stand der Technik umgerüstet. Trockenwände wurden eingezogen, um die benötigte Anzahl an Räumlichkeiten zu gewährleisten. Eine Klimaanlage wurde installiert, damit die Temperaturen an





heißen Sommertagen für Patient und Mitarbeiter erträglich sind, ein einladendes Empfangspult wurde errichtet und die gesamte Informations- und Kommunikationstechnik (ITK-Technik) wurde erweitert. Ein besonderes Highlight ist das „Nummernrufsystem“, welches die Patienten in chronologischer Reihenfolge aufruft. Hierbei wurde ein zusätzliches Display angefordert und im Cafe Trentino montiert – gesunde Patienten, die z.B. wegen einer Blutabnahme die Ordination aufsuchen, können die Wartezeit im Cafehaus bei einer Torte und Melange überbrücken.

Die Gesamtinvestitionen seitens der Gemeinde für die Adaptierung der Arztpraxis beliefen sich auf rund 30.000,- Euro.

### Feierliche Eröffnung am Hauptplatz

Neben Bürgermeister Thomas Jechne richteten auch Herr Norbert Kreillechner MSc (Leiter des Service Center der NÖGKK) sowie die Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig einige Worte an die zahlreichen Besucher der Eröffnungsfeier. Musikalisch begleitet wurde die Feier vom Musikverein Gramatneusiedl. Die traditionelle Segnung der Ordinationsräume erfolgte durch Diakon Manfred Weißbriacher.



11/2019

5

Amtliche Nachrichten

## Dr. Sandra Stangel-Sapergia

Hauptstraße 21, 2441 Mitterndorf an der Fischa

Tel.: 02234/74831 • Fax: 02234/74831-50



### Ordinationszeiten

MO & DO 7.30 – 11.30 Uhr & 16.00 – 19.00 Uhr

DI 7.00 – 8.00 Uhr (ausschließlich Labor)

DI 8.00 – 11.30 Uhr

FR 7.30 – 9.30 Uhr

Achtung: Annahmeschluss für Sprechstunde immer 30 min vor Ordinationsende. Blutabnahmen müssen spätestens am Vortag angemeldet werden.

### Zusätzliche Leistungen

Physikal. Therapien – Strom • Ultraschall • Kurzwelle • Infiltrationen • Infusionen  
Wundbehandlung • Soft- Lasertherapie (Privatleistung) • Akupunktur (Privatleistung)

Die Gemeindemitarbeiter wünschen Ihnen einen schönen Sommer und erholsame Ferien!

# Aus der Gemeindestube

## Kühle Räume im Sommer

Der richtige Mix aus Sonnenschutz, Lüftung und massiven Bauteilen bringt Ihr Haus auch ohne Klimagerät kühl durch den Sommer. Wichtig ist, dass Sie die Hitze erst gar nicht ins Haus lassen. Solange es draußen heiß ist, sollten Sie die Fenster geschlossen halten. Gelüftet wird gleich am Morgen oder erst in den Abend- und Nachtstunden, wenn es draußen schon kühler wird.

### Glasflächen richtig planen und verschatten

Die Ausrichtung der Fensterflächen hat großen Einfluss auf die Raumtemperatur! Süd-Ost und Süd-West orientierte Glasflächen fangen die Sommersonne besonders gut ein und um die Innenräume kühl zu halten, hilft hier nur konsequente Verschattung.

### Beschattung von außen

Laubbäume, Jalousien, Markisen und Dachvorsprünge schützen Fensterflächen vor der Hitze. Eine Außenjalousie blockiert drei Viertel der Sonnenergie, eine Innenjalousie nur ein Viertel.

### Speichermasse hilft

Massive Bauteile puffern Temperaturspitzen ab und stabilisieren die Innenraumtemperaturen. Je schwerer die innen liegenden Baustoffe sind, desto langsamer steigt die Innentemperatur bei längeren Hitzeperioden. Gut geplant wird die notwendige Speichermasse sowohl im Massivbau, als auch im Leichtbau erreicht, prinzipiell gilt: Materialien mit guten Wärmedämmeigenschaften haben wenig Speichermasse und umgekehrt.

### Wärmedämmung hält auch die Wärme draußen

Wärmedämmung schützt den Innenraum im Winter und im Sommer! Sie hält die Sommerhitze draußen und die Speichermasse im Inneren bleibt kühl. Speziell bei hitzegefährdeten Konstruktionen wie Dachschrägen und Flachdächern ist die Wärmedämmung ein Schutzschild gegen die Hitze.

### Teure Klimaanlage

Ein durchschnittliches Klimagerät verursacht im Monat soviel Stromkosten wie eine effiziente Kühl-Gefrierkombination im ganzen Jahr, nämlich bis zu 40 Euro. Daher sollte man bauliche Maßnahmen oder eine ausreichende Verschattung als Mittel gegen die Überwärmung bevorzugen.



© Josef Gansch

### Weitere Informationen zu kühlen Räumen im Sommer

erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)

ENERGIE-UND  
UMWELTAGENTUR  
NIEDERÖSTERREICH



☎ 02742-22144



Liebe Mitterndorferinnen,  
liebe Mitterndorfer!

Liebe Neu-Mitterndorferinnen,  
liebe Neu-Mitterndorfer!

Bezahlte Anzeige

Nach reiflicher Überlegung haben sich die Mitglieder von PRO Mitterndorf entschlossen, bei der nächsten Gemeinderatswahl nicht mehr als Bürgerliste anzutreten.

Seien Sie gewiss, wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht, aber es ist wieder Zeit für Veränderungen!

PRO Mitterndorf hat sich immer als eine überparteiliche, nur um das Wohl der Gemeinde, ohne Rücksicht auf Parteigrenzen bedachte Bürgerliste gesehen und durch Ihren Zuspruch und Ihre Unterstützung konnten wir in den vergangenen Jahren Vieles für Mitterndorf erreichen:

Wir glauben, durch unser Mitwirken in den letzten Jahren ein Umdenken im Gemeinderat zu mehr gemeinschaftlichem und weniger parteipolitischem Denken herbeigeführt zu haben.

Wir haben Oppositionsarbeit nie nur als bloßes Aufzeigen von Problemen gesehen, sondern waren immer bemüht um Lösungen, die auch den Fokus auf die Gemeindefinanzen nicht verlieren.

Wir vertrauen darauf, dass sich dieser Geist auch weiterhin bei unseren Gemeindevertretern halten wird.

#### **Wir blicken mit Stolz zurück:**

Durch unsere Mitarbeit in allen Ausschüssen und Arbeitsgruppen des Gemeinderates konnten wir durch unser nicht politisch motiviertes Handeln oft Einigkeit in strittigen Themen erzielen.

Mit der Veröffentlichung unserer Gedächtnisprotokolle haben wir Einblick in die Arbeit in unserer Gemeinde gewährt und die Gemeindepolitik hoffentlich für Sie transparenter gestaltet.

Für uns ist jetzt - rechtzeitig vor den nächsten Gemeinderatswahlen - der richtige Zeitpunkt, um Ihnen unsere Entscheidung bekannt zu geben.

Es versteht sich von selbst, dass wir unsere Agenden bis zur Übergabe an den neu gewählten Gemeinderat (voraussichtlich Frühjahr 2020) weiterführen werden.

Wir bedanken uns nochmals für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

Ihre Bürgerliste



## Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Montag 08:00 bis 12:00 Uhr • Dienstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch kein Parteienverkehr

Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr

Jeden zweiten Donnerstag im Monat im Zuge der Bausprechstunde  
bzw. Notarsprechstunde bis 19:00 Uhr geöffnet.

Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

# Aus der Gemeindestube

## Das Klo ist kein Mistkübel!

365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag – muss die Ableitung der anfallenden Abwässer funktionieren. Ohne funktionierenden Kanal kann das Abwasser aus Wohnungen und Häusern nicht abfließen. Wird dieser nicht sauber gehalten, verstopft er und die Pumpwerke müssen in mühevoller Arbeit wieder frei gelegt werden.

Auch wenn es bequem erscheint, diverse Dinge einfach hinunter zu spülen, ist das WC kein Mistkübel. Neben Katzenstreu, Essensreste, Strumpfhosen und Damenhygieneartikeln, landen vermehrt auch medizinische Produkte (siehe Abbildung) in der Kanalisation. Auch der steigende Verbrauch von Feuchttüchern verschärft die Lage zunehmend. Die thermisch verfestigten Kunststofffasern sind sehr reißfest und im Gegensatz zum herkömmlichen Toilettenpapier auch schwer löslich. Entsorgt man Feuchttücher über die Toilette, werden diese bis zur Kläranlage geschwemmt, wo es dann zur Verknotung mit anderen Feststoffen kommt und die Laufräder der Pumpen verstopfen. Dies führt zu einem Rückstau im Kanal bzw. zu Beschädigungen an der technischen Einrichtung. Auch die Entsorgungen von Speiseresten, Öl und Fett über Spüle oder WC sind problematisch. Diese Stoffe lagern sich ab, verhärten und das Kanalrohr verengt, was einen üblen Geruch und im schlimmsten Fall das Verstopfen der Rohrleitungen mit sich bringt.

Eine ständige Überprüfung und Instandhaltung der gesamten technischen Anlage seitens des Betreibers der Abwasserbeseitigung ist unerlässlich. Sie können jedoch auch unterstützend mitwirken, wenn die oben genannten Problemfälle minimiert werden.



## Achtung Musikschüler!

Hiermit möchten wir Sie informieren, dass in der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2019 beschlossen wurde, den monatlichen Beitrag ab September 2019 für den Musikschulunterricht wie folgt anzuheben:

- 4 Unterrichtseinheiten à 25 Minuten zu EUR 27,50 statt bisher EUR 20,00

Dies gilt für Musikschülerinnen und -schüler unter 18 Jahren und mit Hauptwohnsitz in Mitterndorf an der Fischea.

Für nicht Ortsansässige bzw. über 18-Jährige beträgt der monatliche Beitrag nun EUR 55,00 statt wie bisher EUR 40,00!

Sollten Sie aufgrund der Preisänderungen den Musikschulunterricht nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, bitten wir um Kontaktaufnahme direkt mit dem jeweiligen Musiklehrer/der jeweiligen Musiklehrerin bzw. direkt mit der Gemeinde!

## Für eine gute Nachbarschaft...

Eine gute Nachbarschaft entsteht durch gegenseitige Rücksichtnahme, Akzeptanz und Toleranz. Da es in letzter Zeit vermehrt zu Problemen zwischen Nachbarn gekommen ist, möchten wir zur Wahrung einer guten Nachbarschaft nachstehend auf einige wichtige Punkte aufmerksam machen:

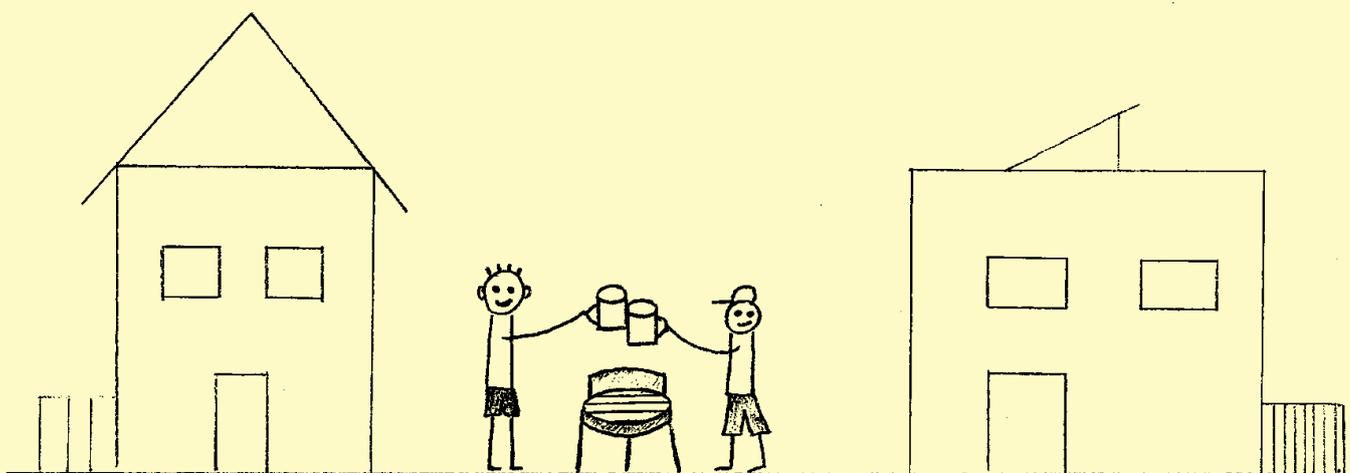
Wir weisen auf die **generell geltenden Ruhezeiten (täglich 20.00-07.00 Uhr, sonn- und feiertags ganztägig)** hin und ersuchen, in diesen Zeiten lärmende Tätigkeiten wie Rasen mähen oder Bauarbeiten zu unterlassen!

Wir möchten auch explizit darauf hinweisen, **dass das Verbrennen von Materialien im Freien** gemäß dem Bundesluftreinhaltegesetz (BLRG), BGBl. I Nr. 58/2017, **verboten ist!** Bitte beachten Sie, dass damit auch das Verbrennen von nur einer kleinen Menge Grünschnitt verboten ist!

Für, **über die Grundstücksgrenze wachsenden Äste oder Wurzeln** gilt der Grundsatz, dass der Grundstückseigentümer die, in seinen Grund eindringenden, Wurzeln eines Baumes oder einer anderen **Pflanze seines Nachbarn aus seinem Boden entfernen und die über seinem Luftraum hängenden, Äste abschneiden oder benützen darf**. Er hat dabei aber fachgerecht vorzugehen und die Pflanze möglichst zu schonen. Die, für die Entfernung entstandenen, Kosten muss der beeinträchtigte Grundstückseigentümer tragen. Eine Ausnahme gilt dabei nur, wenn durch die Äste oder Wurzeln ein Schaden entstanden ist!

Im Nachbarrecht gilt das so genannte „Rücksichtnahmegebot“, welches besagt, dass die Grundeigentümer ihre Rechte nicht schrankenlos und ohne Bedachtnahme auf den Nachbarn ausüben dürfen, sondern bei der Ausübung ihrer Rechte aufeinander Rücksicht nehmen müssen. Sie sollen also nicht einseitig auf ihren Rechten bestehen und diese missbräuchlich zum Nachteil der andern ausüben!

**Im Sinne eines angenehmen und friedlichen Zusammenlebens, appellieren wir an alle Bürger, sich an bestehende Gesetze und Pflichten zu halten. Auch ein gewisses Maß an Toleranz dem Nachbarn gegenüber erhöht die gesamtheitliche Harmonie.**



© Daniel Schmirf



# Mitterndorf an der Fischa

# Aus der Gemeindestube

## Defibrillator in Neu-Mitterndorf

In der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2019 wurde der Antrag zur Installation eines weiteren Defibrillators einstimmig beschlossen.

Der Ortsteil Neu-Mitterndorf war uns hierbei besonders wichtig, damit auch in diesem Bereich die notwendige Infrastruktur geschaffen wird, um rasch helfen zu können

Das neue Gerät wird in der Dr. Kirchberger-Straße bei den Amtstafeln aufgestellt und in Notfällen, dank modernster Technologie, einen wertvollen Beitrag leisten.



## Notstromaggregat für Gemeinde angekauft

Im Zuge der Floriani-Feier der FFW Mitterndorf wurde das neu angekaufte Notstromaggregat der Gemeinde Mitterndorf gesegnet.

Mit diesem Generator können im Falle eines Blackouts das Gemeindeamt, der Kultursaal und die Arztordination mit Strom versorgt werden. Somit bleibt der Katastrophenschutz-Stab der Gemeinde in Verbindung mit übergeordneten Stellen und könnte auch über die Funknetze der Feuerwehr die Kommunikation aufrechterhalten. Die Bevölkerung kann somit mit notwendiger Grundversorgung im Notfall ausgestattet werden.



Geehrte Mitglieder der FFW Mitterndorf bei der Floriani-Feier



## Defibrillator im Gemeindeamt

Seit einiger Zeit befindet sich im Gemeindeamt ein Defibrillator. Dieser ist **jederzeit**, auch außerhalb der Öffnungszeiten, durch einen eigenen Eingang frei zugänglich und dient der Erstmaßnahme im Falle medizinischer Notfälle eines Herz-, Kreislaufstillstandes und kann von jedem verwendet werden. Das Gerät leitet den Ersthelfenden mittels Sprachanweisungen durch die Notsituation. Er ist daher auch für medizinisch unerfahrene Personen leicht zu handhaben.

Bitte scheuen Sie sich nicht vor der Verwendung und haben Sie auch keine Bedenken, das Gemeindeamt im Notfall durch die in grün gekennzeichnete Tür zu betreten. Es werden zwar Videoaufnahmen gemacht und Alarmsignale werden ertönen, diese dienen jedoch lediglich der Kontrolle bzw. Sicherheit und werden natürlich niemandem zur Last gelegt.



## IMKERIN in Mitterndorf/Fischa mit der „Goldenen Honigwabe“ ausgezeichnet



Christina Hödl wohnt seit 2013 in Mitterndorf/Fischa, ist seit 4 Jahren „Jungimkerin“ und hat nun für ihren Blütenhonig den 3. Platz bei der „Goldenen Honigwabe“ erreicht. Bei dem Bewerb der „Goldenen Honigwabe“ wird nicht nur die Präsentation, sondern in erster Linie die Qualität des Honigs bewertet. Nach den vom Labor bestimmten Werten wie Leitfähigkeit, pH-Wert, Wassergehalt und Invertaseaktivität (Maß für Naturbelassenheit) kommt es zu einer äußeren und sensorischen Beurteilung durch Fachleute des Österreichischen Imkerbundes.

Unter der Marke „Bee Hödl“ bietet Familie Hödl derzeit Blütenhonig, Cremehonig und Cremehonig mit Walnüssen an. Für den Mitterndorfer Weihnachtsmarkt werden auch Bienenwachskerzen und Kosmetikprodukte wie Seifen mit Honig und Bienenwachs sowie Lipsticks, so genannte „Hödelinos“, mit Honig, Bienenwachs und Propolis produziert.

Der prämierte Blütenhonig sowie die anderen Honigsorten sind derzeit noch verfügbar und in Mitterndorf/Fischa, Lagerstraße 23 erhältlich – telefonische Voranmeldung unter 0680/204 55 07 ist erwünscht.

# Aus der Gemeindestube

## ADEG Markt: Neuübernahme durch Familie Enzinger

Am 9. Jänner 2019 durften wir die Neueröffnung des ADEG Marktes durch die Familie Enzinger feiern. Die Versorgung der Mitterndorfer und Mitterndorferinnen mit Produkten des täglichen Lebens ist somit wieder gesichert.

Nach dem überraschenden Rückzug des bisherigen Betreibers, Michael Kern, dem wir in diesem Sinne großen Dank für die vergangenen Jahre als ADEG Kaufmann aussprechen wollen, war das rasche Finden eines neuen Betreibers ein äußerst wichtiges Anliegen der Gemeinde. Mit der Übernahme durch die Familie Enzinger hat sich ein erfahrener und kompetenter Partner gefunden.

### Breites Sortiment mit regionalem Schwerpunkt

In den 540m<sup>2</sup> großen Verkaufsflächen des 2015 errichteten ADEG Marktes ist auch eine große Vielfalt an Produkten aus der Region erhältlich. Die Zusammenarbeit mit regionalen Produzenten war auch schon in der Vergangenheit ein zentrales Thema und wird durch den neuen Betreiber noch mehr ausgebaut. Auch die selbstgemachten Aufstriche, das Plattenservice und das täglich frisch zubereitete Menü, welches in der einladenden Kaffee-Ecke oder bei schönem Wetter im gedeckten Freisitz, konsumiert werden können, dürfen hier lobend erwähnt werden. Außerdem ist man als Post-Partner und Lotto-Toto-Annahmestelle weiterhin als Rund-um-Service mitten im Ort vertreten.

### Belebung des Ortszentrums

Unser zentral gelegener ADEG Markt, mit dem bereits erwähnten ausgezeichneten Service und breiten Sortiment an Produkten des täglichen Lebens, sowie unser einladender Hauptplatz mit Gemeindeamt, der neuen Gemeindeärztin und dem nicht mehr wegzudenkenden Café Trentino tragen maßgeblich für die Belebung unseres Ortskerns bei. Diesem Trend zur Innenentwicklung und Ort der kurzen Wege möchten wir auch weiterhin nachgehen.

### Eröffnung am 9. Jänner 2019

Bürgermeister Thomas Jechne, Vizebürgermeister Gerhard Friedrichkeit, zahlreiche Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und des Pensionistenvereins, Vertretung der Volksschule und der Gemeinde zählten zu den Gästen der Eröffnungsfeier.





## Kobliska Fotografie stellt sich vor

Bezahlte Anzeige

Ein Jahr ist das von mir gegründete Kleinunternehmen Kobliska Fotografie jung. Mit der Fotografie schaffe ich einen kreativen Ausgleich zu meinem Hauptberuf.

Der Fokus liegt auf ausdrucksstarken Bildern, die fast ausschließlich in der Natur entstehen. Besonders wichtig ist mir, dass sich die Menschen und Tiere vor meiner Kamera wohlfühlen, sich nicht verstellen müssen und Fotos in angenehmer Atmosphäre entstehen. Die Natur mit ihren unbegrenzten Möglichkeiten und der Vielfalt der Jahreszeiten schafft dazu ein besonders reizvolles Ambiente. Geplant ist aber auch ein Heimstudio, in welchem gegen Ende des Jahres auch Indoorshootings gemacht werden können.

### Ein Herz für Tierfotografie

Angespornt vom Ehrgeiz, schöne Fotos von meiner Hündin zu machen, habe ich die Leidenschaft zur Fotografie entdeckt. Die Liebe zum eigenen Tier ist etwas ganz Besonderes. Ich lichte die Tiere so ab, dass man ihr Wesen und ihren Charakter erkennt und halte die besondere Beziehung zwischen Mensch und Tier fest.

Mein Lieblingsmotiv sind Hunde, aber auch Personenshootings bereiten mir unheimlich viel Spaß und sind eine tolle Abwechslung zu den vierbeinigen Models.

[www.kobliskafotografie.at](http://www.kobliskafotografie.at) • [facebook.com/kobliskafotografie](https://facebook.com/kobliskafotografie) • [info@kobliskafotografie.at](mailto:info@kobliskafotografie.at)

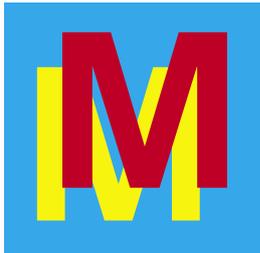


**ELEKTROINSTALLATIONEN**  
**MEDVED & TROLL**  **GMBH**  
**IHRE PARTNER IN SACHEN STROM**

---

**STÖRUNGSDIENST 0-24h**

**Telefon (02235) 84 158, Fax DW 20**  
**2325 Himberg, Josef Kainzgasse 15**  
**E-Mail: [office@medved-troll.at](mailto:office@medved-troll.at)**



**Fa. M. Mihelic**  
**INSTALLATIONS**  
**G.M.B.H.**

**Brunngasse 26/3,**  
**2441 Mitterndorf**

**☎ 0676/ 63 95 809**  
**☎ 0676/ 55 76 786**

## AK Kids: Berufe zum Angreifen

Spaß beim Ausprobieren hatten am Mittwoch und Donnerstag 2.800 Schülerinnen und Schüler aus den Bezirken Baden und Mödling bei der vierten Berufsorientierungsmesse „AK Kids: Berufe zum Angreifen“ in der Thermenhalle Bad Vöslau. „Bei der Messe haben die Kinder und Jugendlichen direkten Kontakt zu Betrieben aus der Region und nähern sich spielerisch dem Thema Arbeit“, so AK Niederösterreich-Präsident und ÖGB NÖ-Vorsitzender Markus Wieser.

Die Arbeiterkammer Niederösterreich lud Kinder ab dem Volksschulalter zum Mitmachen, Ausprobieren und Informieren ein. Über 40 Firmen und Schulen der Region gaben einen kindgerechten Überblick über Berufsmöglichkeiten.

Die Kinder konnten zwei Tage lang in die Berufswelt reinschnuppern, ihr handwerkliches Geschick mit Materialien, Geräten und Maschinen testen. „Wir können es uns nicht leisten, auf die Talente und Stärken unserer Kinder zu verzichten und lassen sie in diesen wichtigen Zukunftsthemen nicht alleine. Daher beginnen wir bereits früh, den Kindern und Jugendlichen die Vielfalt an Ausbildungen und schulischen Weiterbildungsmöglichkeiten näherzubringen“, sagt AK Niederösterreich-Präsident und ÖGB NÖ-Vorsitzender Markus Wieser.



### Je früher, desto besser: Information & Unterstützung

„Die Vielfalt der Ausbildungen und Möglichkeiten war noch nie so groß wie jetzt. Für uns ist es wichtig, die Jugendlichen bestmöglich zu unterstützen und zu betreuen. Berufsorientierung ist für uns Sozialpartner ein wichtiges Anliegen“, sagt Jarko Ribarski, Bezirksstellenobmann der WKNÖ Baden. „Um im internationalen Wettbewerb mithalten zu können, brauchen wir Fachkräfte. Daher ist es von großer Bedeutung, Jugendliche entsprechend ihren Talenten und Begabungen auszubilden.“

### Ausbildung von Fachkräften für die Zukunft

Für NÖGKK-Direktor Günter Steindl hat die Lehrlingsausbildung höchste Priorität. „Unser Ziel in der Lehrlingsausbildung ist es, jungen Menschen eine Chance zu geben und Fachkräfte für die Zukunft auszubilden. Die NÖGKK hat bereits über 100 Lehrlinge erfolgreich ausgebildet“, so Steindl. Die gute



Auch einige unserer Kids aus Mitterndorf ließen sich diese Chance nicht entgehen und waren gemeinsam mit unserem Bürgermeister, Thomas Jechne, vertreten. rechts im Bild: Markus Wieser (Präsident der NÖ-Arbeiterkammer)



Ausbildung der Lehrlinge steht im Vordergrund. „Neben der praktischen Wissensvermittlung in den einzelnen Abteilungen und Service-Centern und der theoretischen Ausbildung in der Landesberufsschule erhalten unsere Lehrlinge zusätzlich noch fachspezifische und persönlichkeitsbildende Seminare. Die Qualität der Ausbildung stimmt“, erklärt Steindl das Erfolgskonzept.

## Gute Ausbildung macht sich bezahlt

„Die Arbeitsmarktdaten zeigen einerseits eine sinkende Jugendarbeitslosigkeit in Niederösterreich, andererseits belegen sie aber auch, dass der Berufseinstieg für junge Menschen ohne Ausbildung sehr schwierig ist. So können 40 Prozent der jungen Jobsuchenden nicht mehr als einen Pflichtschulabschluss vorweisen“, sagt AMS NÖ-Landesgeschäftsführer Mag. Sven Hergovich. Umso wichtiger ist es deshalb, jungen Menschen bereits sehr früh die Möglichkeit zu bieten, ihre eigenen Stärken, Fähigkeiten und Interessen auszuloten und die vielfältigen Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten kennenzulernen.

Wie wichtig es ist, den Grundstein dafür bereits im Kindesalter zu legen, weiß auch DI Christoph Prinz, Bürgermeister von Bad Vöslau: „Die Schülerinnen und Schüler so früh wie möglich über Berufsmöglichkeiten zu informieren ist eine wichtige Aufgabe. Schule und Beruf gehen ineinander über. Je früher Talente und Fähigkeiten erkannt werden und je früher junge Menschen über Berufsmöglichkeiten informiert sind, desto zielführender kann bereits auf die persönliche Zukunft hingearbeitet werden.“

**Container- und Muldenservice**  
**Schrott- und Altmetallhandel**

2522 Oberwaltersdorf  
Ebreichsdorfer Straße 23  
Tel.: 02253 / 21 259  
[www.mars-entsorgung.at](http://www.mars-entsorgung.at)

**DACHDECKEREI**  
**SPENGLEREI**  
**ZIMMEREI**

**ING.R. RAMBACHER** GES. M.B.H.

2451 HOF AM LEITHABERGE  
e-mail: rambacher@aon.at

**TEL. 02168 / 62398**

 **ADEG** Enzinger

*Ihr Nahversorger  
für alle Fälle*

**Wir bieten Ihnen**

**TOP- Angebote**

**Ein großes Sortiment**

**Mittagsmenüs**

**Regionale Produkte**

**Täglich frisches Fleisch**

**Nachhaltigkeit**

[www.adeg-enzinger.at](http://www.adeg-enzinger.at)





Enzinger

# Lieferservice

- Gratis in Mitterndorf

# Catering mit

- Getränken

- Brötchen

- Mehlspeisen



**ADEG Enzinger**

**2441 Mitterndorf a.d. Fischa**

**office@adeg-enzinger.at**

**+43 676 / 3344283**



# Bildung, Vereine, etc.

## Abschlussfest der Kinder im letzten Kindergartenjahr Brunnwiesengasse





## Abschlussfest Kindergarten Bahnstraße



**RIESENSCHLUCK**

**EVN**

### Weiches Wasser für unsere Gemeinde

**Ab 2025 wird unsere Gemeinde mit weichem Wasser der Naturfilteranlagen Wienerherberg und Petronell Carnuntum versorgt.**

- Der erforderliche Wasserleitungsbau wird voraussichtlich 2025 fertiggestellt.
- So garantieren wir langfristig unsere Versorgungssicherheit mit reinstem Wasser.
- In den beiden Naturfilteranlagen wird das Wasser durch ein physikalisches Verfahren mit feinsten Filtern enthärtet.
- Stufenweise wird dann die Wasserhärte von derzeit 16 bis 19° dH auf 10 bis 12° dH reduziert.
- Die Naturfilteranlage Wienerherberg ist bereits in Betrieb, Petronell Carnuntum wird 2021 in Betrieb genommen.

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at)

## Bericht aus den Schulen



Zuallererst möchte ich mich einmal bei allen bedanken, die so viel Geduld und Verständnis während der Um- und Zubauphase unserer Volksschule gezeigt haben. Natürlich mussten wir auch viel Kritik einstecken, wofür wir auch Verständnis haben, besonders in der Zeit, wo unsere Schulkinder, die Essen bestellt hatten, in den Kultursaal ausweichen mussten. Immer wieder gab es wegen Bodenbeschaffenheit, Wetter und noch vielen anderen Begebenheiten Verzögerungen, über die auch wir nicht erfreut waren, aber immer versucht hatten, das Beste daraus zu machen.

Gott sei Dank hat unsere Gemeinde durch eine Standortverlegung der vorerst geplanten Turnhalle den Schulgarten in der heutigen Form erhalten können. Dieser ist mit Spielgeräten, die jährlich überprüft und wenn nötig ersetzt werden, ausgestattet.

Wir hoffen, dass wir mit Beginn des neuen Schuljahres mit den neu zugebauten Klassen und der Turnhalle in Betrieb gehen können.

**VD Daniela Stainoch, BEd:** *Wie jedes Jahr boten zahlreiche Ausflüge, Workshops, Lehrausgänge, Aktivitäten & Co Abwechslung zum Schulalltag. So wurde zum Beispiel, gleich im Herbst, ein Ausflug der 1. Klassen und der Vorschule nach Velm zum Bauernhof, zu einem besonderen Erlebnis. Die Lamawanderung faszinierte die Kinder der 4. Klassen sehr und ein Besuch des Nikolos durfte im Dezember natürlich nicht fehlen. Im Jänner ging es gleich mit Blick & Klick für die 1B weiter, wo den Kindern richtiges Verhalten im Straßenverkehr gelernt wurde. Der Besuch des Euro-Busses im März war nicht nur für die Kleinen, sondern auch für die Großen, sehr interessant. Hier erfahren die Kinder etwas über die Geschichte des Geldes. Musikalisch ging es mit Gernot Krammer weiter, welcher den Kindern die musikalische Welt von Mozart und die Geschichte seiner berühmten Oper „die Zauberflöte“ näherbrachte. Nach dem Besuch des Osterhasen im April, fand ein Radworkshop für alle Klassen statt. Krönender Abschluss des Schuljahres war der gemeinsame Ausflug nach Laxenburg.*





Mit Schulende im Juni wird eine unserer Schulfrauen in Pension gehen. Wir wünschen Fr. Salge Renate alles Gute für den Ruhestand und bedanken uns für die wertvolle Arbeit, die sie in unserer Volksschule geleistet hat. Natürlich waren die Umbauarbeiten auch für die Schulfrauen eine zusätzliche Herausforderung und große Belastung.

Die vakant gewordene Stelle soll aus heutiger Sicht mit Teilzeitkräften nachbesetzt werden.

Auch heuer wird wieder ein Ferienbetrieb angeboten. Dazu wird die Volksschule neun Wochen hindurch für die bereits angemeldeten Kinder zur Verfügung stehen.

Eine Bitte an die Eltern der zukünftigen Erstklassler: Bitte üben Sie rechtzeitig und oft den Schulweg mit Ihrem Kind, damit es sicher die Schule erreicht.

Im Namen der Mitglieder des Volksschulausschusses wünsche ich den Lehrern und Kindern erholsame und spannende Ferien, den Schülern, die die Volksschule heuer verlassen alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Bildungsweg!

Alles Liebe, Ihre GGR Gisela Sollak  
(Obfrau-Schulausschuss der Volksschule Mitterndorf)

## Der Euro-Bus zu Besuch bei der Volksschule

Im Zuge der Euro-Kids Tour machte der Euro-Bus Ende März auch in Mitterndorf Halt. Die Kinder konnten an diesem Tag bei der „Zaubermerkmale Station“ die Sicherheitsmerkmale der Banknoten anhand der Prüfschritte fühlen-sehen-kippen entdecken und lernen zu erkennen.

In der sogenannten „Schatzkammer“ wurden den Kindern auf spielerische Weise Informationen über die Entwicklung des Geldes vermittelt.

Mit großer Freude beteiligten sich die Kinder bei den Stationen. Zum Abschluss erhielten die Kinder noch kleine Andenken zum mit nach Hause nehmen.



# Bildung, Vereine, etc.

## Die dritten Klassen der Volksschule beim Bürgermeister

Am 27.06.2019 besuchten die beiden dritten Klassen der Volksschule mit ihren Klassenlehrerinnen unser Gemeindeamt. Bürgermeister Thomas Jechne stellte mit den Kindern im Sitzungssaal eine Gemeinderatssitzung nach und erklärte ihnen die Aufgaben einer Gemeinde und wie Kommunalpolitik funktioniert. Anschließend durften die Kinder Fragen stellen und ihre Wünsche für Mitterndorf äußern.

Zum Abschluss luden der Bürgermeister und GGR Gisela Sollak die Kinder im Café Trentino zu einem erfrischenden Eis ein.



11 2019

22

Ämtliche Nachrichten

## Hallo Auto

Die Aktion „Hallo Auto“ des ÖAMTC war am 17.06.2019 wieder zu Gast in der Mitterndorfer Volksschule. Die Kinder (hier am Bild Kinder der dritten Klasse mit Klassenlehrerin Maria Strommer und BGM Thomas Jechne) konnten durch Selbsterfahrung den Bremsweg eines Autos begreifen und austesten. Die Aktion soll die Kinder für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisieren.



## Mitterndorfer Mutter-Kind-Spielgruppe

Seit Mai gibt es in Mitterndorf wieder eine Mutter-Kind-Spielgruppe unter der Leitung von Frau Marion Brugger, die sich einmal monatlich im Sitzungssaal des Gemeindeamtes trifft. Es wird gesungen, gemeinsam gespielt und die Mütter können sich über den Alltag mit Babys und Kleinkindern austauschen.

Falls Sie mit Ihrem Kind (ab Sitzalter bis 2,5 Jahre) teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte unter [mitterndorfer.spielgruppe@hotmail.com](mailto:mitterndorfer.spielgruppe@hotmail.com) an.



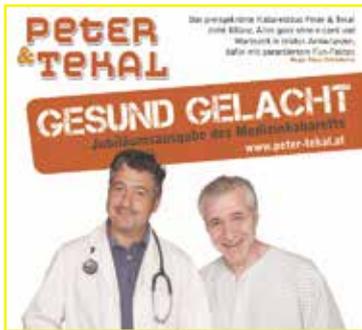
## Termine Mutter-/Elternberatung

17. Juli 2019, 18. September 2019, 16. Oktober 2019,  
20. November 2019, 18. Dezember 2019

Jeweils ab 10:45 Uhr im Sitzungssaal Mitterndorf an der Fischa mit Dr. Peter Krenn/Sr. Eva!

Die Beratungstermine können für Babys und Kinder bis zum 6. Geburtstag  
wahrgenommen werden!

## KUSAMINEWS



### Peter & Tekal

„Gesund Gelacht“

**Samstag, 7.9.2019, 19:30 Uhr, Einlass in das Foyer: 18:00 Uhr**

Kartenpreise bei freier Platzwahl: Vorverkauf € 18, Abendkassa € 22,

Kartenvorverkauf im Gemeindeamt oder im Café Trentino.

Kartenreservierungen auch unter kusami@gmx.at möglich.

Der Reinerlös kommt dem **Verein „Puls“** Plötzlicher Herztod zugute.

#### **GESUND GELACHT - Jubiläums-Ausgabe des Medizinkabarets von Peter & Tekal**

Rund 20 Jahre ist es her, dass der Allgemeinmediziner Ronny Tekal (damals noch Teutscher) und sein Patient Norbert Peter (immer schon Peter) ihre „Doktorspiele“ präsentierten. Seitdem haben die beiden Medizinkabarettisten mehr als eine Viertel Million Menschen alleine von der Bühnenordination aus unterhalten und das Land damit auch ein Stückchen gesünder gemacht.

Schließlich gilt Lachen als die beste Medizin. Dass die Medizin aber auch ganz schön zum Lachen ist, ließen die beiden in den vielen Programmen über Ärzte, Patienten und die gar nicht so heile Welt heilender Krankenhäuser immer wieder durchklingen: In den kabarettistischen Bühnenwerken „Nebenwirkungen“, „Nachtdienst“, „Patientenflüsterer“, „Verarzten kann ich mich selber“ und „Echt krank“ wurde die Welt der Medizin stets humorvoll am satirischen Seziertisch zerlegt.

Nun zieht das preisgekrönte Kabarettduo Peter & Tekal Bilanz. Dazu haben sie aus den edel gereiften Programmen eine rund zweistündige Essenz gewonnen, mit der sie einen Blick hinter die Kulissen der Gesundheitsmaschinerie und unter den weißen Kittel erlauben.

### Die Stehaufmandln

„Wir passen so gut z´amm! - 150 Jahre Stehaufmandln“

**Samstag, 5.10.2019, 19:30 Uhr, Einlass in das Foyer: 18:30 Uhr**

Kartenpreise bei freier Platzwahl: Vorverkauf € 20, Abendkassa € 24,

Kartenvorverkauf im Gemeindeamt oder im Café Trentino.

Kartenreservierungen auch unter kusami@gmx.at möglich.

Der Reinerlös kommt den geplanten Umbauarbeiten bei der Gedenkstätte in Mitterndorf zugute.

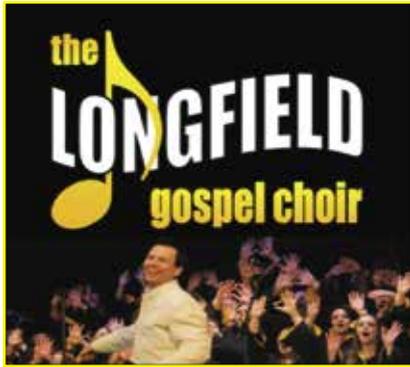


Instagram: kusami\_kultursaal\_mitterndorf

[www.facebook.com/kusami.at](http://www.facebook.com/kusami.at)



[www.kusami.at](http://www.kusami.at)



## 5. Mitterndorfer Gospelabend

mit neuem Programm

**Samstag, 16.11.2019, 19:30 Uhr, Einlass in das Foyer: 18:30 Uhr**  
 Kartenpreise bei freier Platzwahl: Vorverkauf € 20, Abendkassa € 24,  
 Kartenvorverkauf im Gemeindeamt oder im Café Trentino.  
 Kartenreservierungen auch unter kusami@gmx.at möglich.  
**Der Reinerlös kommt den geplanten Umbauarbeiten bei der Gedenkstätte in Mitterndorf zugute.**

## 8. Mitterndorfer Neujahrskonzert

Mit dem Salonorchester Carnuntum

**Sonntag, 12.1.2020: 17:00 Uhr,**  
**Einlass in das Foyer: 16:00 Uhr,**  
**Sektempfang mit unserem Bürgermeister,**  
**Thomas Jechne.**

Kartenpreise bei freier Platzwahl:  
 Vorverkauf € 16, Abendkassa € 20, inkl. 1 Glas Sekt  
 Kartenvorverkauf im Gemeindeamt oder im Café Trentino. Kartenreservierungen auch unter kusami@gmx.at möglich.



**Der Reinerlös kommt den geplanten Umbauarbeiten bei der Gedenkstätte in Mitterndorf zugute.**



## Pink Floyd Tribute Band

**Samstag, 18.4.2020, 19:30 Uhr, Einlass in das Foyer: 18:30 Uhr**  
 Kartenpreise bei freier Platzwahl: Vorverkauf € 20, Abendkassa € 24,  
 Kartenvorverkauf im Gemeindeamt oder im Café Trentino.  
 Kartenreservierungen auch unter kusami@gmx.at möglich.  
**Der Reinerlös kommt den geplanten Umbauarbeiten bei der Gedenkstätte in Mitterndorf zugute.**

Auf unserer Website [www.kusami.at](http://www.kusami.at) können Sie sich über kommende Veranstaltungen informieren, Fotos der vergangenen Veranstaltungen ansehen oder sich für den elektronischen Newsletter anmelden.

Das Kusami Team wünscht Ihnen einen schönen Sommer.



**SV MITTERNDORF** **Junge Löwen**



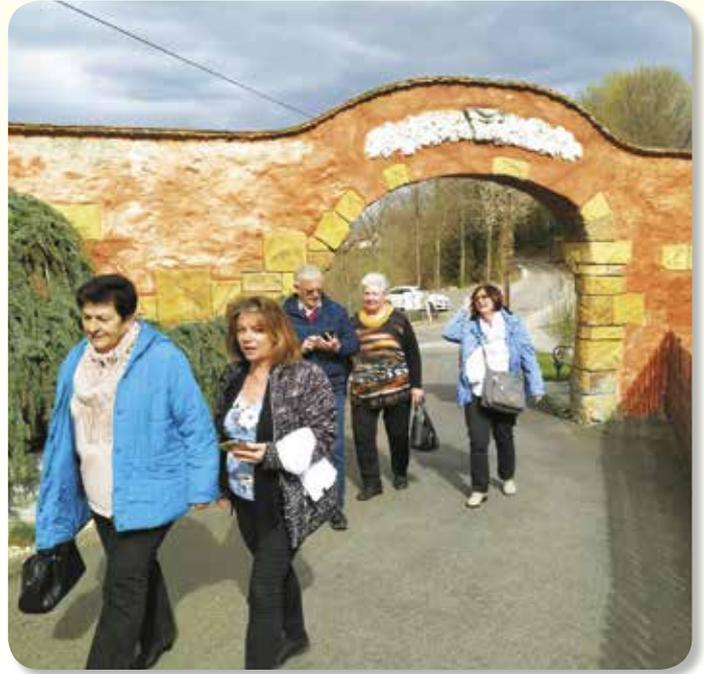
**Der SV-Mitterndorf wünscht einen schönen Sommer und erholsame Ferien!**

# Bildung, Vereine, etc.

**pensionisten**  
**verband**  
ÖSTERREICHS  
Ortsgruppe Mitterndorf/Fischa



*Faschingsfest*



*Ausflug in die Südsteiermark*



*Muttertagsfeier*



*Osterfest*



*Nachmittag mit Neuwahl*



*Sommerfest*



25 Jahre Werner Knorr/VIDEOTEAM beim Frühjahrstreffen



## Kreta Frühjahrstreffen 2019



**Obfrau Gerda Lahner und ihr Team wünschen einen schönen Sommer!**

**Liebe Mitterndorferinnen, Liebe Mitterndorfer, Liebe Kinder!**

Nun ist die 1. Jahreshälfte bereits vorbei, mein Team und ich blicken auf ein aktives und ereignisreiches Semester zurück. Wir durften mit euch bereits den Kindermaskenball, das traditionelle Faschingsverbrennen, die gemeinsame Ostereiersuche und natürlich den legendären Kinderfreunde Kirtag erleben. Wir hoffen, ihr hattet genauso viel Spaß wie wir!

Im September geht's dann auch gleich wieder weiter, mit dem Kinderfreunde Schmankerl-Heurigen. Natürlich wird es nie langweilig und es erwartet euch bis Jahresende noch eine gruselige Halloween-Party und unser weihnachtliches Kekse backen.

Ein großes Anliegen von mir ist die ehrenamtliche, somit unentgeltliche Arbeit in der Ortsgruppe Mitterndorf. Wir, „Mein Team“ und ich, bemühen uns das Vereinsleben, die Veranstaltungen, unsere Familien und auch unseren Beruf unter „einen Hut“ zu bekommen.

Es ist nicht immer leicht! Aber glückliche Kinder, zufriedene Gäste, gemeinsame Erlebnisse, persönliche Beziehungen und der Dank sind der Erfolg.

Solltet ihr auch interessiert sein und auch AKTIV bei uns mitarbeiten wollen, meldet euch ganz einfach, sprecht uns persönlich an, Facebook, Mail,... gerne stehen wir euch für Fragen, Wünsche, und Anregungen zur Verfügung.

Abschließend möchte ich mich bei meinem gesamten Team und meiner Familie für die Einsatzbereitschaft das ganze Jahr hindurch, für das aufgebrachte Verständnis und die Unterstützung recht herzlich bedanken. Ohne Zusammenhalt wäre dies alles nicht möglich.

**Ich wünsche Ihnen im Namen der Kinderfreunde Mitterndorf einen schönen Sommer und den Kindern natürlich großartige Ferien!**



Andrea Saco

# Wir Gratulieren



Am 22.11.2018 erblickte Lena Knezevic das Licht der Welt. Herr Bgm. Thomas Jechne und GGR Roland Hrdlicka begrüßten die neue Mitterndorferin und überreichten den glücklichen Eltern und der großen Schwester das Wäschepaket.



Matthias Fuchs wurde am 28.02.2019 im Rettungswagen auf dem Weg ins Krankenhaus geboren. Herr Bgm. Thomas Jechne und GGR Arnold Krizsanits begrüßten den neuen Mitbürger und überreichten der glücklichen Mama Yvonne Fuchs das Wäschepaket.



Die Geburt von Iris Göschl am 28.03.2019 machte Juliana zur großen Schwester. Bgm. Thomas Jechne überreichte das Wäschepaket und gratulierte Familie Göschl recht herzlich.



Familie Nemeč/Grasmuck begrüßte am 13.04.2019 ihren Sohn Alexander. Bgm. Thomas Jechne und GGR Arnold Krizsanits gratulierten den glücklichen Eltern und der großen Schwester Hannah und wünschten alles Gute für die Zukunft.



Frau Tina Gmainer und Herr Jürgen Habesohn wurden am 13.04.2019 Eltern von Stella Rosita Gmainer. Mit besten Wünschen für die Zukunft überreichte Bgm. Thomas Jechne das Wäschepaket als Präsent der Gemeinde.



Joshua Kuntner erblickte am 22.05.2019 das Licht der Welt. Der stolze große Bruder Yanic übernahm das Wäschepaket für seine Eltern Patrick Kuntner und Corinna Stauber.



Valerie Tesar kam am 11.05.2019 in Mödling zur Welt. Die Eltern Doris und Andreas Tesar übernahmen das Wäschepaket als Willkommensgeschenk der Gemeinde von Bgm. Thomas Jechne.



Die aufregende Geburt von Leya Zehnthofer liegt hinter ihren Eltern Kristina und Klaus. Leya hatte es am 05.02.2019 so eilig, dass sie zu Hause in der Hofwiese das Licht der Welt erblickte. Somit ist sie eine waschechte Mitterndorferin und wurde dementsprechend von Bgm. Jechne willkommen geheißen.



Jennifer Kahl und Florian Haubenwaller wurden zum ersten Mal Eltern. Sohn Leonard Haubenwaller kam am 29.03.2019 zur Welt. Bgm. Thomas Jechne besuchte die Familie zu Hause und brachte das Wäschepaket der Gemeinde mit.



Den 80. Geburtstag feierte Herr Auzinger. Bgm. Thomas Jechne gratulierte und überreichte eine kleine Gabe der Gemeinde.



Herr Georg Gaus, hier im Bild mit Gattin, feierte seinen 80. Geburtstag und wurde anlässlich dessen von Herrn Bgm. Thomas Jechne und Vzbgm. Gerhard Friedrichkeit besucht, die Ehrengaben der Gemeinde übergaben und herzlich gratulierten.



Herr Richard Jellinek, feierte im April seinen 80. Geburtstag und bekam anlässlich dessen Besuch von Bgm. Thomas Jechne und Vzbgm. Gerhard Friedrichkeit, die herzlich gratulierten.

# Wir Gratulieren



Frau Herta Christoph beging im März ihren 90. Geburtstag. Anlässlich dessen besuchten sie Herr Bgm. Thomas Jechne und GGR Gisela Sollak, um zu gratulieren.



Das Ehepaar Theresia und Josef Moser kann auf 50 glückliche, gemeinsame Jahre zurückblicken und feierte somit dieses Jahr die Goldene Hochzeit. Ein guter Grund für Bgm. Thomas Jechne und Vzbgm. Gerhard Friedrichkeit den Jubilaren einen Besuch abzustatten und zu gratulieren.



Herr Ewald Loibl vollendete im Juni das 80. Lebensjahr. Die Übergabe eines Präsentes der Gemeinde erfolgte durch Bgm. Thomas Jechne, der auch herzlich zum runden Geburtstag gratulierte.



Den 80. Geburtstag feierte Herr Rudolf Lang im Kreise seiner Familie. Der Bgm. Thomas Jechne gratulierte und überreichte eine kleine Gabe der Gemeinde.



Herr Josef Mühl vollendete das 80. Lebensjahr im März. Bgm. Thomas Jechne gratulierte und überreichte eine kleine Gabe der Gemeinde.

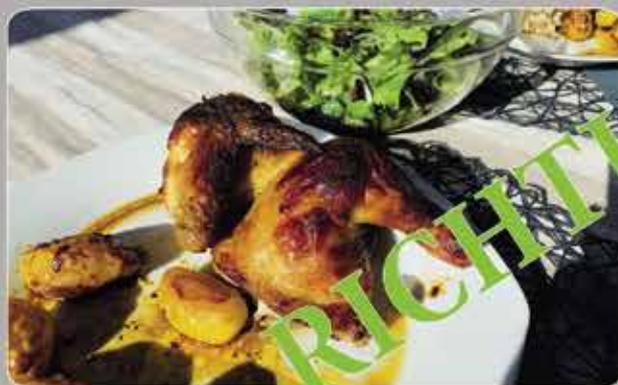


Frau Rosalia Gelles wurde im Februar unglaubliche 90 Jahre alt. Die Ehrengaben der Gemeinde wurden überreicht von Bgm. Thomas Jechne und GR Martin Ribnicsek.

# Wie würdest Du den Genuss einer Tafel Schokolade ausgleichen?



Antwort A:  
mit 60 Minuten  
laufen



Antwort B:  
ein Grillhenderl  
verputzen

**Warum?** Das erklärt Dir der ehem. Ö3 Ernährungscoach Harry Leszkovich und Mental- u. Motivationstrainer Christian Stelzhammer im Rahmen der **Kick-Off** Veranstaltung zum **FETT:KAMPF** in Schönau an der Triesting!

**Donnerstag, 12. September 2019**  
**von 18:30 Uhr – 19:30 Uhr**  
**im Gemeindesaal Mitterndorf/Fischa**

# Bevölkerungsbewegungen

## KAUM NOCH ZU ERWARTEN: DER SPRUNG INS KÜHLE NASS!



Der Traum vom Swimmingpool im eigenen Garten rückt näher. Bei uns finden Sie eine Auswahl an:

- ☉ **Wasserpflege- und Reinigungsprodukte**
- ☉ **Pools:** Ring-, Stahlwand-, Schälsteinpool
- ☉ **Zubehör:** Sauger, Abdeckplanen, Duschen, Leitern, Kescher, Filtersand, Filteranlagen,...



Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen  
Bau & Gartenmarkt Gramatneusiedl  
Bahnstraße 66 • 2440 Gramatneusiedl  
Tel. 02234/72223-36

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Uhr, Sa 7<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> Uhr

[www.lagerhaus-wienerbecken.at](http://www.lagerhaus-wienerbecken.at)

Technische Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten. Alle Abbildungen sind Synchronisierungen und teilweise Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Bitte sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

## Das Licht der Welt erblickten

04.12.2018	Stefan KRISTAN
14.12.2018	Liya ALDIRMAZ
21.12.2018	Selim Talha CIM
10.01.2019	Philipp DOMWEBER-ENKE
28.01.2019	Tatjana ZDERO
05.02.2019	Leya ZEHENTHOFER
06.02.2019	Sarah KAPLAN
14.02.2019	Ömer Halis YILDIRIM
25.02.2019	Matthias FUCHS
09.03.2019	Aurelia SCHULTZ
28.03.2019	Iris GÖSCHL
29.03.2019	Leonard HAUBENWALLER
13.04.2019	Stella Rosita GMAINER
13.04.2019	Alexander NEMEC
10.05.2019	Karolina ERTL
11.05.2019	Valerie TESAR
22.05.2019	Joshua KUNTNER

## Von uns gegangen sind

23.12.2018	Franz GOTTFRIED
18.01.2019	Olga GÖBHARTER
13.02.2019	Emma GRASSER
23.03.2019	Theresia GARTNER
07.04.2019	Viktoria PFLUGER
30.04.2019	Anna SPANNER
24.04.2019	Michael LIPKOVICS
20.05.2019	Herta BURGER
13.06.2019	Nadine EDLING
23.06.2019	Ulrich HIMMLER

Besuchen Sie uns  
unter  
[www.mitterndorf.at](http://www.mitterndorf.at)

**Der Mitterndorfer Stockschützen-  
verein wünscht allen  
MitterndorferInnen einen schönen  
Sommer und erholsame Ferien!**



**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber und Verleger der Gemeindenachrichten: Gemeinde Mitterndorf an der Fische; A-2441 Mitterndorf an der Fische, Hauptstraße 21. Für den Inhalt dieser amtlichen Mitteilung verantwortlich: Bgm. Thomas Jechne. Hersteller: Offset 3000 Druck- u. Endverarbeitungs GmbH, 7035 Steinbrunn, Industriegelände 10, Tel. 02624/ 54000. Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Druckerzeugnisse“, UW-Nr. 1216

